

Abenteuer Amazonas

Brasilien Rundreise



Tourcode: 113573 Buchungs-Nr.: 90DSAM40319



- 13-tägige Busrundreise durch Brasilien
- Mit der Seilbahn auf den Zuckerhut
- Brasilien mit allen Sinnen erleben und genießen

auf Anfrage

Fragen zur Reise oder eine persönliche Beratung gewünscht? Hotline: 0800 337 3337 (gebührenfrei)

Reiseverlauf

Die Naturwunder Brasiliens: An den Iguazú-Wasserfällen kommt man den herabstürzenden Wassermassen besonders nahe. Und der Amazonas ist eine Wunderwelt des Lebens, die sich an Bord des gemütlichen Hausbootes hautnah erleben lässt.

1.Tag Flug nach Sao Paulo

Am Abend fliegen Sie mit Lufthansa nonstop nach São Paulo (Flugdauer ca. 12 Std.).

2.Tag Sao Paulo - Iguazu

In São Paulo Umstieg auf den Inlandsflug nach Iguazú (Flugdauer ca. 1,5 Std.). Bei der Wanderung auf der brasilianischen Seite der Fälle rauscht das Wasser im Breitbild-Panorama in die Tiefe.

3.Tag Iguazu

Im Vogelpark Foz Tropicana sind Aras, Zwergpapageien und die scheuen Tukane gute Fotomotive. Am Nachmittag geht es mitten hinein ins Geschehen: Auf der argentinischen Seite sind Sie nur eine Armlänge von den Wassermassen entfernt. (F)

4.Tag Iguazu - Manaus

Inlandsflug über São Paulo in das Amazonasbecken nach Manaus (Flugdauer insg. ca. 7,5 Std.). Transfer zum Boutique-Hotel Villa Amazônia ganz in der Nähe der wichtigsten Sehenswürdigkeiten im Stadtzentrum. (F)

5.Tag Manaus - Amazonas

Am Morgen Besuch des Opernhauses Teatro Amazonas. Am Mittag Einschiffung auf dem Flussschiff MV Iracema oder ihrem baugleichen Schwesterschiff MV Dorinha. Beim "Encontro dos Aguas" trifft das schwarze Wasser des Rio Negro auf die gelblich-trüben Fluten des Solimoes. Am Abend Exkursion in Beibooten, um Kaimane und andere nachtaktive Tiere aufzuspüren. (F/M/A)

6.Tag Amazonas

Am frühen Morgen Exkursion mit den Beibooten bis zu einem romantischen See, bekannt für seine Riesenseerosen Victoria amazonica (abhängig vom Wasserstand). Am Nachmittag weitere Beibootexkursion oder Piranha angeln.

Leistungen

Inklusivleistungen

- Langstreckenflüge in der Economy Class mit Lufthansa
- Inlandsflüge in der Economy Class
- Rail&Fly (1. Klasse) ab/bis DB-Bahnhof
- Transfers, Ausflüge und Rundreise in landestypischen Fahrzeugen
- Amazonas-Kreuzfahrt ab/bis Manaus
- 5 Übernachtungen in Hotels
- 5 Übernachtungen auf dem Schiff (Kabine auf dem Hauptdeck)
- Frühstück (F), 5 Mittagessen (M), 6 Abendessen (A)
- Qualifizierte WINDROSE-Reiseleitung
- Eintritts- und Nationalparkgebühren
- Hochwertige Reiseliteratur

nicht inklusive

- persönliche Ausgaben
- fakultative Ausflüge

Zubuchbare Sonderleistungen

Leistungen	pro Person
Ab/bis weitere Abflughäfen (Bitte Flughafen mit angeben)	auf Anfrage
Anschlussprogramm: Buzios ab 650,00€	auf Anfrage
Anschlussprogramm: Rio de Janeiro ab 250,00€	auf Anfrage
Business-Class Flug pro Person ab 2380,00€	auf Anfrage
Individuelle Verlängerung (Bitte Wünsche mit angeben)	auf Anfrage
Premium-Economy-Class-Flug-Aufpreis: ab 580 €	auf Anfrage
Rail & Fly (2. Klasse)	auf Anfrage
Kabine auf Oberdeck (Doppel)	300,00 €
Kabine auf Oberdeck (Einzel)	600,00 €

Zusätzliche Reiseinformationen

Die ICH-Momente

7.Tag Amazonas

Kleine Expedition im Beiboot mit Badestopp in die "Region Campina. Hier" gedeihen wunderschöne Orchideen, unzählige Bromelien und Lianengewächse. Am Abend Barbecue und Lagerfeuer am Cachoeira-Fluss. (F/M/A)

8.Tag Amazonas

Ausflug in Beibooten in den "unbesiedelten Fluss Igarapé Cachoeira. Anschließend geht es zum Archipel Anavilhanas, der größten Süßwasser-Insellandschaft weltweit mit Gelbbrustaras, Tukanen und Krallenäffchen. (F/M/A)

9. Tag Amazonas

Lernen Sie beim Besuch des Projekts "Rosa Delphin" der Gemeinde Sao Thomé diese interessanten Säugetiere intensiv kennen. "Anschließend besuchen Sie eine Farm, auf der Maniok und Assai - eine Palmenart - geerntet werden. (F/M/A)

10.Tag Amazonas - Manaus - Rio de Janeiro

Amazonas-Indianer präsentieren Ihnen ihre Musik und Tänze. Am Nachmittag Inlandsflug von Manaus nach Rio de Janeiro (Flugdauer ca. 4 Std.) Sie wohnen direkt an der Copacabana. (F)

11.Tag Rio de Janeiro

Mit der Seilbahn geht es auf den Zuckerhut. Der Blick über die Stadt aus 440 m Höhe ist fantastisch und der Caipirinha auf der Zwischenstation ist "vielleicht der beste der Stadt - schon der Aussicht wegen! Anschließend besuchen Sie den Botanischen Garten mit seiner eindrucksvollen Palmenallee, Orchideen- und Bromelienhäusern und einer riesigen Kakteensammlung. Zum Abendessen erwartet man Sie in einer typischen Churrascaria. (F/A)

12.Tag Rio de Janeiro - Rückflug

Am Vormittag fahren Sie "mit einer kleinen Bahn hinauf zum Corcovado, auf dessen Gipfel die berühmte Statue Christo Redentor über die Stadt wacht. Am Abend startet Ihr Rückflug mit Lufthansa nonstop nach Europa (Flugdauer ca. 12 Std.). (F)

13.Tag Ankunft

Ankunft am Mittag.

F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen
Änderungen des Reiseverlaufs vorbehalten.

- Gischt auf der Haut - die gewaltigen Iguazú-Wasserfälle
- Allnächtliches Konzert - die Geräusche des Regenwaldes
- Besser als im Zoo - rosa Flussdelfine, Aras und Kolibris
- Der Atem stockt - die Blicke vom Zuckerhut und Corcovado

Unterkünfte

Ort Nächte Unterkunft Kategorie

Iguazú 2 San Martin 3*

Manaus 1 Villa Amazônia 4*

Amazonas 5 Iracema / Dorinha Schiff

Rio de Janeiro 2 PortoBay Rio Internacional 4*

Klima und Reisezeit

Im Amazonasbecken herrscht heißes, feucht-tropisches Klima. Regenzeit von Dezember bis April mit täglichen starken Schauern. Der subtropische Süden wird durch gemäßigteres Klima bestimmt.

Teilnehmerzahl: mindestens 15, maximal 22

Sonstige Hinweise

- Änderungen der Reiseroute bleiben vorbehalten.

Stornobedingungen

Tage vor Reisebeginn Stornogebühr

ab Buchung 20% vom Reisepreis

ab 30 und bis 25 40% vom Reisepreis

ab 24 und bis 18 50% vom Reisepreis

ab 17 und bis 11 60% vom Reisepreis

ab 10 und bis 4 80% vom Reisepreis

ab 3 und bei Nichtantritt 90% vom Reisepreis

Termine

Min.

Min. = Mindestanzahl Personen

Veranstalter: Windrose Finest Travel

Sehenswürdigkeiten

5. Tag Manaus - Amazonas Brasilien

In den majestätischen Anden Perus entspringt der mächtigste und wasserreichste Fluss der Welt, der Amazonas. Er durchfließt von hier aus das gleichnamige Amazonas Becken in Richtung Westen und mündet nach 6.448 Kilometern in Brasilien in den Atlantik. Sein Einzugsgebiet umfasst mehr als 6 Millionen km², ein Großteil davon ist geprägt von tropischem Regenwald.

Nicht nur die Dimensionen des Amazonas sind überwältigend, sondern auch die hier befindliche Flora und Fauna, so leben beispielsweise über 1500 Fischarten im Flusssystem des Rio Amazonas. Darunter so seltene Arten wie der Amazonas-Manti und der Amazonasdelfin. Und auch um den Amazonas herum sind zahllose unterschiedliche Pflanzen und Tiere zu Hause.

Somit gehört eine Reise in den Amazonas sicher zu den abenteuerlichsten und imposantesten Touren die man in Südamerika machen kann. Hier kommen vor allem Naturfreunde, Aktivurlauber und Outdoor-Begeisterte auf ihre Kosten. Bei einer Rundreise durch den Norden Südamerikas, sollte ein Ausflug in das überwältigende Amazonas-Becken in keinem Fall fehlen.

Rio Negro

Der sogenannte „Schwarze Fluss“, der Rio Negro ist mit seiner Länge von 2.253 Kilometern der zweitgrößte Nebenfluss des Amazonas. Er entspringt im Bergland von Guayana und fließt anschließend in

Termine und Preise pro Person

Termine	Doppelzimmer	Einzelzimmer	Bemerkung
✓ buchbar	✗ ausgebucht		⚠ auf Anfrage

Wunschleistungen

Leistungen	pro Person
Ab/bis weitere Abflughäfen (Bitte Flughafen mit angeben)	auf Anfrage
Anschlussprogramm: Buzios ab 650,00€	auf Anfrage

Anschlussprogramm: Rio de Janeiro ab 250,00€	auf Anfrage
Business-Class Flug pro Person ab 2380,00€	auf Anfrage
Individuelle Verlängerung (Bitte Wünsche mit angeben)	auf Anfrage
Premium-Economy-Class-Flug-Aufpreis: ab 580 €	auf Anfrage
Rail & Fly (2. Klasse)	auf Anfrage
Kabine auf Oberdeck (Doppel)	300,00 €
Kabine auf Oberdeck (Einzel)	600,00 €

Städte

São Paulo

Sao Paulo ist die größte brasilianische Stadt und die Hauptstadt des Bundesstaates Sao Paulo. Der gesamte Bundesstaat ist durch große Höhenunterschiede von hochragenden Gebirgen, die mit tiefen Tälern wechseln, gekennzeichnet. Die Stadt Sao Paulo selbst zählt zu den weltgrößten Ballungsräumen, hier herrscht nie Ruhe. Sao Paulo ist gleichzeitig das wichtigste Finanzzentrum ganz Südamerikas. Hier sind Industrie, Großbanken, große Geschäftsmeilen angesiedelt, und natürlich sehr viele Hotels. Die Stadt ist auch für ihr lebendiges Nachtleben bekannt. Wer Luxus Shopping liebt, kommt in Sao Paulo auf seine Kosten. Doch die Stadt bietet auch mit ihren schönen Parks Erholungsanlagen und zahlreiche sehr interessante Museen.

Brasilia

Brasilia ist die Hauptstadt von Brasilien und zählt ungefähr 2,5 Millionen Einwohner und weist eine Fläche von knapp 6.000 km² auf. Die Sprache in Brasilien ist Portugiesisch. Brasilia hat eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten, die nach Interesse besichtigt werden können.

Der Fernsehturm bei der Avenida Monumental ist für die Öffentlichkeit zugänglich und man kann diesen mit einem kostenlosen Aufzug besichtigen. Ein touristisches Highlight ist die Kathedrale, deren Symbolik nicht eindeutig ist, es heißt es sei eine Blüte, eine Dornenkrone oder betende Hände, das Bauwerk ist ein Meisterwerk von Niemeyer. Die Kathedrale ist rund und sehr schlicht eingerichtet, die drei Engelsfiguren, der Altar und die Plastikstühle stellen das gesamte Inventar dar. Durch die Einfachheit soll die Atmosphäre für die Meditation gewährleistet sein, nicht zu Letzt aus diesem Grund finden viele den Weg in die Kathedrale. Zudem gibt es riesige Einkaufszentren, die den Shoppingausflug zum Vergnügen machen.

Das Klima in Brasilia ist tropisch, die Durchschnittstemperatur beträgt knapp 21 Grad Celsius. Auffallend ist, dass die Temperatur das ganze Jahr über fast immer gleich ist, so liegen die tiefsten Werte bei 18,5 und die wärmsten bei 20,7 Grad Celsius. In der Zeit von Oktober bis April fällt am meisten Regen.

In der Stadt Brasilia gibt es diverse Hotels in den unterschiedlichsten Preisklassen. Viele davon sind sehr groß und verfügen über sehr viele Zimmer. Die Einrichtungen und die Preise mit den erbrachten Leistungen können variieren, je nachdem, was man sich wünscht. Jeder Tourist wird das passende Hotel, das den Vorstellungen entspricht, finden.

Wenn man den Urlaub in Brasilien verbringt, darf ein Besuch in der Hauptstadt Brasilia nicht fehlen. Brasilia hat vieles zu bieten und ist einen Besuch wert. Während der Karnevalszeit hat es sehr viele Touristen in Brasilien, hauptsächlich in den großen Städten. Wer Wert

südöstliche Richtung bis er unterhalb der Großstadt Manaus in den mächtigen Amazonas mündet. Den Namen Rio Negro bekam der Fluss treffenderweise auf Grund seiner schwarzen Färbung, welche durch den hohen Gehalt von Huminsäuren und Fulvosäuren entsteht.

Diese Färbung wird besonders bei der Einmündung in den Amazonas deutlich, denn auch nach über 30 Kilometern kann man das teefarbene Schwarzwasser des Rio Negro noch gut vom milchig braunen Wasser des Amazonas unterscheiden. Die mit Abstand größte Stadt am Schwarzen Fluss ist Manaus, die Hauptstadt des brasilianischen Bundesstaates Amazonas. Sie zählt über 1,6 Millionen Einwohner und ist die Touristenhochburg der Region. Besonders wegen des Urwaldes, der die Stadt umgibt, kommen jedes Jahr Millionen von Besucher in die Stadt. Die Region um Manaus gilt als das Gebiet mit der größten Artenvielfalt auf der Erde.

10. Tag Manaus - Amazonas Brasilien

In den majestätischen Anden Perus entspringt der mächtigste und wasserreichste Fluss der Welt, der Amazonas. Er durchfließt von hier aus das gleichnamige Amazonas Becken in Richtung Westen und mündet nach 6.448 Kilometern in Brasilien in den Atlantik. Sein Einzugsgebiet umfasst mehr als 6 Millionen km², ein Großteil davon ist geprägt von tropischem Regenwald.

Nicht nur die Dimensionen des Amazonas sind überwältigend, sondern auch die hier befindliche Flora und Fauna, so leben beispielsweise über 1500 Fischarten im Flusssystem des Rio Amazonas. Darunter so seltene Arten wie der Amazonas-Manti und der Amazonasdelfin. Und auch um den Amazonas herum sind zahllose unterschiedliche Pflanzen und Tiere zu Hause.

Somit gehört eine Reise in den Amazonas sicher zu den abenteuerlichsten und imposantesten Touren die man in Südamerika machen kann. Hier kommen vor allem Naturfreunde, Aktivurlauber und Outdoor-Begeisterte auf ihre Kosten. Bei einer Rundreise durch den Norden Südamerikas, sollte ein Ausflug in das überwältigende Amazonas-Becken in keinem Fall fehlen.

11. Tag Rio de Janeiro - Zuckerhut

Zu den großen, weltbekannten Sehenswürdigkeiten Rio de Janeiros gehört der Zuckerhut, portugiesisch Pao de Acucar. Der 395 m steil aufragende Granitfelsen auf der Halbinsel Urca in der Guanabara Bucht erhielt seinen Namen wegen der Form, die einem Zuckerhut gleicht. Auf den Felsen führt eine vollverglaste Seilbahn. Die erste Seilbahn wurde hier bereits im Jahre 1913 fertiggestellt. 1972 wurde die Seilbahn dann gänzlich neu gebaut, um besseren Sicherheitsstandard und Komfort zu leisten. Mit dieser Seilbahn können nun 1.170 Personen auf den Zuckerhut befördert werden. Eine Fahrt auf den Zuckerhut sollte unbedingt zum Aufenthalt in Rio gehören.

Die Strecke der Seilbahn unterteilt sich in zwei Abschnitte. Start ist Praça General Tiburcio. Der erste Abschnitt führt zur in 226 m gelegenen Station des Morro da Urca, dem Berg, von dem sich der Granitfelsen erhebt. Dort befindet sich ein riesiges Theater, das mit einem aufschiebbares Dach in ein Freilufttheater verwandelt werden kann. Außerdem gibt es hier Restaurants, Souvenir-Shops und auch eine Discothek. Die Station zum zweiten Abschnitt ist 6 m tiefer gelegen. Von dort geht es mit der stützenlosen Pendelbahn zum Gipfel des Zuckerhuts.

Am Ziel, der Aussichtsplattform auf dem Gipfel des Felsen, hat der Reisende einen unbeschreiblichen Blick über die die Hügel und die vielen Buchten von Rio de Janeiro bis hin zur Copacabana und auf die Christusstatue. Auch auf der Gipfelstation gibt es die Möglichkeit, zahlreiche Souvenirs zu kaufen. Die Fahrten mit der Seilbahn von der Talstation zur ersten Bergstation und anschließend zum Gipfel des Pao

auf ein aktives Nachtleben legt, ist in Brasilia genau richtig.

Foz do Iguazú

Die brasilianische Stadt befindet sich im Bundesstaat Paraná und bietet jede Menge Abwechslung. Das Highlight ist ein Ausflug zu den berühmten Iguazú-Wasserfällen. Lassen Sie sich diesen faszinierenden Anblick auf keinen Fall entgehen. Auf einer Länge von 2,7 Kilometern befinden sich 275 Stufen. Das Wasser stürzt mit tosenden Geräuschen und einem atemberaubenden Farbenspiel aus großer Höhe in die Tiefe. Herrliche Wanderwege und Ausblicke erwarten Sie im Parque Nacional Iguazú, in dem sich auch die Wasserfälle befinden. Im Parque Aves befindet sich ein wahres Vogelparadies, der größte Vogelpark in ganz Lateinamerika. Berühmte Persönlichkeiten, wie Albert Einstein, Michal Jackson, Ayrton Senna und viele andere begrüßen Sie im Dreamland Wax Museum. Die Wachsfiguren bieten einen interessanten Anblick. Das in den 70er Jahren geschaffene Naturschutzgebiet, Bela Vista Biological Refuge lädt zu Wanderungen durch den Wald ein und zum Beobachten heimischer Tiere aus nächster Nähe. Grenzenlose Abwechslung und spektakuläre Highlights erwarten Sie auf Ihrer Rundreise. Lassen Sie sich von Brasilien in seinen Bann ziehen und genießen Sie sensationelle Ausblicke und Anblicke.

Manaus

Manaus, mit etwa 1,5 Millionen Einwohnern die Hauptstadt des größten brasilianischen Bundesstaats Amazonas, liegt im oberen Amazonasbecken im Dschungel. Als die Stadt Ende des 19. Jahrhunderts durch Kautschuk reich war, wurden luxuriöse Bauten errichtet, die heutzutage noch zu bewundern sind: das Tetro Amazonica – eine Kopie der Grand Opera de Paris, der Mercado Municipal – eine Kopie der Pariser Markthallen Les Halles und das Kulturzentrum Palacio Rio Negro. Sehenswert sind zudem die portugiesischen Fassaden. Seit 1967 ist Manaus eine Freihandelszone, wodurch Stadt und Region gute Einnahmen erzielen. Eine Stadtbesichtigung ist absolut lohnenswert: Es gibt jede Menge historische und architektonische Highlights zu betrachten.

Anavilhanas

Anavilhanas ist ein riesiges Flussarchipel im gesamten Amazonasgebiet. Zusammen mit dem Mariuá-Archipel ist das Anavilhanas-Archipel eines der größten überhaupt. Es beinhaltet rund 400 Inseln und weist eine Fläche von 3.500 km² auf. Die Länge ist ungefähr 90 km entlang des Amazonas. Es gibt unzählige Flüsse, Seen und Buchten. Es kommt vor, dass während der Trockenzeit entlang an den Ufern weißer Sand, Äste und Wurzeln anzutreffen sind. Das Gebiet ist der Öffentlichkeit nicht zugänglich, nur den Forschern bietet das Archipel eine ökologische Forschungsstation. Die gesamte Umgebung ist ein Naturparadies, was äußerst sehenswert ist. Wenn man in der Gegend ist, sollte man diese Region unbedingt besuchen.

Rio de Janeiro

Bis in das Jahr 1960 war Rio de Janeiro die Hauptstadt von Brasilien. Dann wurde Brasilia zur Landeshauptstadt ernannt. Doch nach Sao Paulo ist Rio de Janeiro nach wie vor das wichtigste und größte Handels- und Finanzzentrum und die zweitgrößte Stadt in ganz Brasilien. Eine Brasilienreise ohne Rio de Janeiro besucht zu haben, würde heißen, das Land nur zur Hälfte erlebt zu haben. Die Stadt liegt zwischen der Guanabara Bucht im Osten, Ausläufern des zentralbrasilianischen Hochlandes im Norden und im Westen und dem Atlantik im Süden.

Rio bietet dem Reisenden mehr als genug an Eindrücken und Erlebnisvielfalt. Wer das Glück hat, hier den weltberühmten Karneval von Rio mitzuerleben, ist natürlich Zeuge unübertroffener Schönheit, Lebensfreude und einem Wirbel von Musik und Tanz bei der Parade der

de Acucar dauern jeweils nur 3 Minuten. Wer durch Glasfronten fotografieren möchte, sollte die Kamera also schon vor Antritt der Fahrt schussbereit haben. Die Ausblicke aus der Kabine sind phänomenal. Im unteren Abschnitt fährt die Seilbahn mit nur 21,6 km/h, im oberen, längeren Abschnitt mit 31 km/h. Das leichte Pendeln der großen Kabinen ist kaum spürbar.

Sambaschulen, wie er sonst nirgendwo auf der Welt zu erleben ist. Doch auch außerhalb des Karnevals hat Rio sehr viel zu bieten. Jeden reißt diese lebendige Metropole einfach mit.

Die größten Sehenswürdigkeiten sind natürlich der Zuckerhut und die riesige Christusstatue. Der Strand von Copacabana zieht jeden in seinen Bann. Auf jeden Fall sollte auch ein Abstecher in die Altstadt von Rio de Janeiro nicht versäumt werden. Hier schaffen die Berge, die die Stadt teilen, etwas kühlere Luft. Der Reisende kann mit der einzigen Straßenbahn von Rio beschaulich durch die schönen, alten Straßen fahren, wo das alte Zentrum von Rio noch eine Ruhe atmet, die in der großen, quirligen Stadt sonst kaum zu finden ist.

Zu den Sehenswürdigkeiten gehören weiterhin das Paco Imperial, eine alte Gouverneurs-Residenz, die bereits 1743 erbaut wurde und einst der königlichen Familie aus Portugal als Zuflucht vor Napoleon diente. Sehenswert ist auch die wunderschöne Barock-Kirche aus dem 17. Jahrhundert. Im Botanischen Garten von Rio findet der Besucher Ruhe und Erholung inmitten einer großartigen Pflanzen- und Blütenvielfalt.